

Hinweise zur Handhabung von aokinImmunoClean Zylindersäulen

Vorbereitung:

Handhabung und Beladung:



Abb. 1 Handhabung der Säulen a (links), b (Mitte), c (rechts)

Handhabung (Schwerkraft/Vakuum):

- Deckel der Säule entfernen und Säule ggf. in das Gerät stecken (Abb. 1a).
- Adapter und Säule verbinden (Abb. 1b).
- Reservoir mit der Säule verbinden (Abb. 1c).

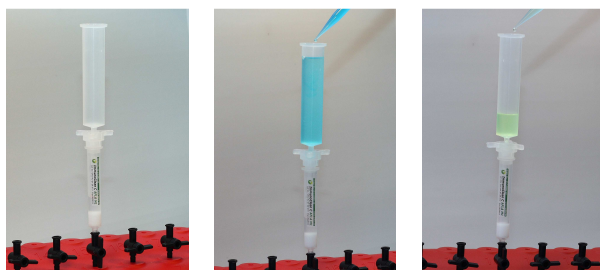


Abb. 2 Beladung mit Unterdruck a (links), b (Mitte), c (rechts)

Beladung mit Unterdruck:

- Unteren Verschluss der Säule entfernen und mit Reservoir in den Luer-Lock Adapter des Geräts stecken (Abb. 2a).
- Probe auftragen (Beladungsgeschwindigkeit: 1ml/min) und Säule trocken laufen lassen (Abb. 2b).
- Waschlösung auftragen und mittels Vakuum durch die Säule ziehen (Abb. 2c).



Abb. 3 Beladung mit Schwerkraft a (links), b (Mitte), c (rechts)

Beladung mit Schwerkraft:

- Unteren Verschluss der Säule entfernen und mit Reservoir in ein Auffanggefäß stecken (Abb. 3a).
- Probe auftragen (Beladungsgeschwindigkeit: 1ml/min) und Säule trocken laufen lassen (Abb. 3b).
- Waschlösung auftragen und mittels Schwerkraft durch die Säule laufen lassen (Abb. 3c).

Elution mittels Schwerkraft:

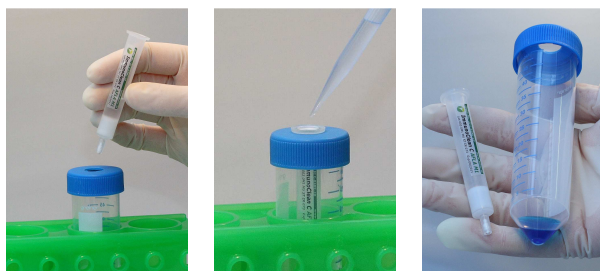


Abb. 4 Elution mittels Schwerkraft a (links), b (Mitte), c (rechts)

- Säule vom Reservoir trennen und den unteren Verschluss der Säule befestigen (Abb. 4a).
- Elutionslösung auftragen und 2 min inkubieren lassen (Abb. 4b).
- Unteren Verschluss der Säule entfernen und die Säule in ein neues Auffanggefäß stecken, das aufgefangene Eluat kann jetzt analysiert werden (Abb. 4c).

Beispielprotokoll

(nicht probenspezifisch)

Produktbeschreibung:

Die Verwendung von zylindrische Immunoaffinitätsäulen (IAC) zur Probenaufarbeitung ist in Analytiklaboren weltweit gängige Praxis. **aokinImmunoClean C/CF** Säulen wurden zur Analyse von Probenextrakten auf Mykotoxine entwickelt. Die Säulen können sowohl unter Schwerkraft als auch mit einem Vakuum Manifold betrieben werden und erreichen zuverlässig, präzise Ergebnisse.

Die Verwendung von **aokinImmunoClean C/CF** Säulen mit Schwerkraft ist in Abbildung 1 gezeigt.

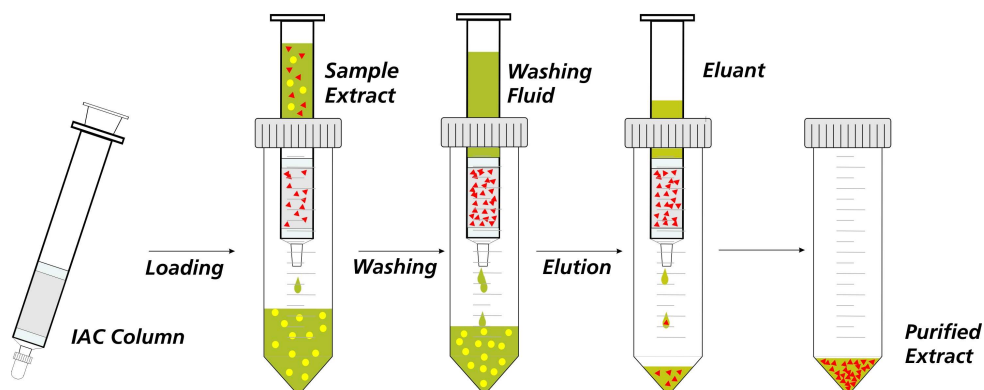


Abb. 1 Beladung einer **aokinImmunoClean C/CF** Säule mit Probenextrakt unter Schwerkraftbedingung

Anwendungsbeispiel:

Vorbereitung der Probe:

Extraktion der Probe mit Extraktionslösung und Filtration des Extrakts.
Verdünnen des homogenisierten Filtrats mit Puffer auf etwa 10 % Alkohol (v/v).

Handhabung der **aokinImmunoClean C/CF** Säule:

Vorbereitung der Säule:

aokinImmunoClean C/CF Säulen oben öffnen an das Beladungsreservoir stecken, unten öffnen und in das Auffanggefäß stellen. Alternativ kann die Beladung mit Unterdruck erfolgen (Luer-Lock kompatibel).

Beladen der Säule:

Beladungsreservoir mit verdünntem Probenextrakt (ca. 10 % Alkohol) füllen.
Beladungsgeschwindigkeiten von 0,5 bis 1 ml pro Minute sind optimal.

Wachschritt:

Beladungsreservoir mit Waschlösung (ca. 10 % Alkohol) füllen und durchtropfen lassen.
Je nach Matrix ist ein Waschvolumen von 1 bis 5 ml optimal.

Elution mittels Schwerkraft: (alternativ kann auch mittels Vakuum eluiert werden)

Säule und Reservoir trennen und die Säule in ein neues Auffanggefäß stecken. Vorsichtig 3 ml Elutionslösung auf die Säule geben. Das Eluat im Auffanggefäß ist aufgereinigt und aufkonzentriert und kann anschließend analysiert werden.